

Kreative Werbung für neue Arbeitskreismitglieder – eine Pressemitteilung der Stadt Bingen

Was ist 794 Kilo schwer und hat 20 Arme?

Klar, das kann nur der Arbeitskreis Verkehr der Lokalen Agenda 21 Bingen sein. Er besteht aus 10 Bingern und solchen, die sich als Binger fühlen. Ihnen liegt eine umwelt- und sozialverträgliche Gestaltung des städtischen Verkehrs am Herzen. Dies wird als wichtiger Baustein im Rahmen der gesamten Aktivitäten der Lokalen Agenda 21 verstanden, die dazu dienen, zukunftsbeständige Entwicklungen und Lebensstile zu fördern.

Seit der Auftaktveranstaltung zur Lokalen Agenda 21 trifft sich der Arbeitskreis regelmäßig alle drei Wochen und hat dabei den Rahmen seiner Arbeit genauer abgesteckt. Angesichts vieler verschiedener Themen (Kreisel, Busse, Radwege etc.), Meinungen und Ideen hat man sich in vier Teams aufgeteilt und durchforstet jetzt die Bereiche ÖPNV, Radwege in Bingen, Verkehrssteuerung und Fernradwege. Der Arbeitskreis will feststellen wo der Schuh drückt, Kontakte aufbauen und Verbesserungen anregen. Da heißt es viele kleine und auch größere Schritte machen und bei allem Eifer auch den Spaß an der Sache nicht vergessen.

Wer sich für die Themen interessiert ist herzlich willkommen den Arbeitskreis einmal in Aktion zu besichtigen, eine Idee loszuwerden oder gleich einzusteigen. Mit 20 Armen ist der Arbeitskreis zwar schon ein ziemliches Ungetüm, aber bezogen auf ganz Bingen doch nur ein Winzling.

Das nächste Treffen des Arbeitskreises findet am Mittwoch, den 17. Januar ab 18.00 Uhr im Sitzungssaal der Tourist-Info, Rheinkai 21 in Bingen statt

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung, Sandra Kern, Tel. 06721/184-135 oder Michael Kloos, Tel. 06721/184-128.